

Spannender Kunstkrimi

Neuer Roman von Regina E.G. Schymiczek

KRAY. Das Rijksmuseum Amsterdam zeigt vom 10. Februar an eine große Vermeer-Retrospektive. Rechtzeitig zur Ausstellungseröffnung veröffentlicht die Essener Autorin Regina E.G. Schymiczek ihren Roman „Briefgeheimnis“, der im Goldenen Zeitalter der Niederlande spielt.

In der spannenden Geschichte, in der es um das Entstehen von Jan Vermeers Gemälde „Der Liebesbrief“ geht, wird das 17. Jahrhundert lebendig. Im Jahr 1660 lebt der 17jährige Joris als Lehrling bei dem Maler Jan Vermeer und seiner Familie in Delft. Als dieser den Auftrag erhält, die Frau eines erfolgreichen Kaufmannes und Schiffseigners zu portraituren, setzt das eine Reihe von Ereignissen in Gang, die ein Mordkomplott zur Folge haben. Das Gemälde spielt dabei eine wichtige Rolle. Doch welche geheimen Botschaften hat Vermeer in seinem Werk „Der Liebesbrief“ versteckt? Welche Rolle spielen Kontakte aus Joris' dunkler

Vergangenheit in der Geheimen Bruderschaft? Gelingt es ihm, das Vertrauen seines Meisters zurückzugewinnen und seine große Liebe zu erobern?

DAS BUCH

- ▶ **Briefgeheimnis** erscheint bei Books on Demand Norderstedt.
- ▶ 286 Seiten kosten 22,99 Euro, als E-Book 6,99 Euro.
- ▶ ISBN 9783756836062.

„Mit meinen Geschichten möchte ich bei meinen Lesern einen Film im Kopf starten, der so spannend ist, dass sie sogar vergessen Popcorn zu essen“, so beschreibt die Autorin ihren Anspruch. Regina E.G. Schymiczek studierte Kunstgeschichte, Archäologie und Mittelalterliche Geschichte. Sie lebt in Kray. In ihren literarischen Arbeiten verwebt sie historische Fakten mit fesselnde Fiktion.

„Mit meinen Geschichten möchte ich bei meinen Lesern einen Film im Kopf starten.“

